

Gemeinsam Ziele erreichen.

Finanzierungen für Firmenkunden

Kredite und
Fördermittel

Überblick über Finanzierungs-
und Fördermöglichkeiten für
Unternehmen jeder Größe

Volksbanken
Raiffeisenbanken



Inhalt

Der richtige Kredit



Investitionskredit

Sie wollen zum Beispiel Ihren Fuhrpark erweitern oder modernere Maschinen anschaffen?

3



Kontokorrentkredit

Sie möchten Waren oder Materialien vorfinanzieren oder kurzfristig andere Vorteile wie Skonti nutzen?

4

Die passenden Fördermittel



Gründung & Nachfolge

Sie wollen mit Ihrer Idee durchstarten, planen die Gründung oder Übernahme eines Unternehmens?

5



Energie & Umwelt

Sie möchten zum Beispiel Energie sparen und Ihren CO₂-Ausstoß verringern?

6



Digitalisierung & Innovation

Sie wollen investieren, um Ihr Unternehmen fit für die Zukunft zu machen?

7



Wachstum & Festigung

Sie möchten Ihre Position ausbauen oder absichern, zum Beispiel mit Investitionen in Betriebsmittel?

8

Starten in nur drei Schritten



Der Weg zu Ihrer Finanzierung

Individuelle Finanzierungslösungen und Beantragung von Fördermitteln

9

Investitionskredit



Anlagegüter finanzieren nach Maß

Geeignet in diesen Fällen:

Mit einem Investitionskredit finanzieren Sie Ihr Anlagevermögen. Er ist die richtige Wahl, wenn es um die Anschaffung von zum Beispiel neuen Maschinen, moderner Büroeinrichtung, IT-Ausstattung, Firmenfahrzeugen oder Gewerbeimmobilien geht.

Investieren und liquide bleiben

Sie finanzieren bis zu hundert Prozent der benötigten Investitionssumme mit dem Investitionskredit. Die Liquidität Ihres Unternehmens bleibt somit erhalten.

Kombination mit Förderkrediten

Ihre Finanzierung lässt sich auch mit einem Förderkredit kombinieren. Fragen Sie nach bundesweiten oder regionalen Förderprogrammen für Ihr Vorhaben.

Hohe Planungssicherheit

Den Zinssatz für Ihren Kredit können Sie für mehrere Jahre festlegen. Er wird durch Ihre Bonität und die Sicherheiten bestimmt, die Sie bei Ihrer Bank hinterlegen. Laufzeit und Tilgung des Kredits richten sich nach der Nutzungsdauer Ihrer Investition.

Wichtige Merkmale im Überblick

- Darlehen für mittel- bis langfristige Finanzierung von Anlagegütern
- individuell nach Ihren Anforderungen
- Schonung Ihrer Liquidität
- verschiedene Varianten möglich
- in der Regel fest vereinbarter Zinssatz
- Laufzeit nie länger als die voraussichtliche Nutzungsdauer des finanzierten Investitionsguts

Kontokorrentkredit

Sofort verfügbare Liquiditätsreserve

Geeignet in diesen Fällen:

Mit einem Kontokorrentkredit (auch Betriebsmittelkredit genannt) können Sie bei Bedarf jederzeit Umlaufvermögen finanzieren wie Waren, Rohstoffe, Mieten oder anfallende Reparaturen. Als Überziehungskredit dient er der Liquiditätssicherung.



Liquiditätsengpässe vermeiden

Der Kontokorrentkredit ist ein Überziehungskredit für Ihr Geschäftsgirokonto. Er dient als sofort verfügbare Liquiditätsreserve. Sie vereinbaren nur den Verfügungsrahmen. Dieser Kreditbetrag ist immer wieder abrufbar, um kurzfristige Engpässe zu überbrücken, Ihre Zahlungsfähigkeit zu bewahren oder besondere Angebote wie Skonti wahrzunehmen.

Mehr finanzieller Spielraum

Sie können Ihr Girokonto bis zur vereinbarten Kreditlinie überziehen und mit Zahlungseingängen wieder ausgleichen. So gewinnen Sie größere finanzielle Spielräume und bleiben unternehmerisch flexibel. Zinsen fallen nur für den beanspruchten Betrag und Zeitraum an.

Wichtige Merkmale im Überblick

- Überziehungskredit für das bestehende Geschäftsgirokonto
- sofort verfügbare Liquiditätsreserve
- flexibler Verfügungsrahmen bis zur Kreditlinie
- variabler Sollzinssatz
- jederzeit Vorteile von Skonti nutzen
- Kreditzinsen fallen nur für beanspruchten Betrag und Zeitraum an



Bei größeren Anschaffungen mit längerer Vorlaufzeit fragen Sie uns nach zinsgünstigeren Alternativen für Ihre Finanzierung wie Investitionskredite, Firmenleasing oder Mietkauf.



Fördermittel für **Gründung & Nachfolge**

Sie wollen mit Ihrer Geschäftsidee durchstarten, ein Unternehmen gründen oder ein bestehendes übernehmen? Zur Existenzgründung gibt es zahlreiche von der öffentlichen Hand bereitgestellte Fördermittel.

Mit öffentlicher Förderung zum eigenen Unternehmen

Wer wird gefördert?

Fördermittel gibt es für Existenzgründung, Unternehmensnachfolge sowie junge Unternehmen und freiberuflich Tätige.

Förderkredite und Zuschüsse

Besonders attraktiv sind Förderkredite der KfW oder anderer Förderinstitute. Sie bieten viele Vorteile und ein hohes Maß an Flexibilität. Neben den günstigen Zinsen können Existenzgründer/-innen von einem einfachen Kreditzugang profitieren – auch ohne Sicherheiten und Eigenkapital. Separat oder ergänzend zum Kredit können auch Zuschüsse für Existenzgründungen beantragt werden, die nicht zurückgezahlt werden brauchen.

Förderfähige Gründungsvorhaben

- die Unternehmensgründung, auch Start-ups
- der Aufbau einer freiberuflichen Existenz
- die Übernahme bestehender Unternehmen oder die Beteiligung an diesen, sofern eine geschäftsführende Tätigkeit vorliegt

Vorteile im Überblick

- **Günstige Förderkredite mit einfachem Kreditzugang**
niedrige Zinsen auch bei Gründung, Finanzierung auch ohne Sicherheiten
- **flexibel einsetzbar**
für Investitionen und Betriebsmittel
- **Zuschüsse für Existenzgründungen**
ohne Rückzahlungspflicht



Mehrere Fördermittel können oft auch gleichzeitig in Anspruch genommen werden. Sie sind für alle Investitionen einsetzbar, die dem Geschäftszweck dienen, auch zum Erwerb von Grundstücken, Gebäuden oder Maschinen.

Fördermittel für Energie & Umwelt

Umwelt- und Klimaschutz gehören zu den größten Herausforderungen unserer Zeit. Um die teils kostenintensiven Maßnahmen zu finanzieren, stehen für Unternehmen umfangreiche staatliche Fördermittel in Form von vergünstigten Förderkrediten und Zuschüssen bereit.



Großes Förderpotenzial für Ihr Unternehmen

Ob bei Selbstständigen, kleinen, mittleren oder großen Unternehmen – das Potenzial, mit gezielten Investitionen den Energieverbrauch zu senken oder den Umweltschutz zu verbessern, ist enorm. Auch vermeintlich kleine Maßnahmen bringen große Effekte.

Wer wird gefördert?

Je nach Vorhaben gibt es z. B. Förderungen für in Deutschland tätige Unternehmen wie produzierendes Gewerbe, Handwerk, Handel und sonstige Dienstleistungsgewerbe, für kommunale und Landesunternehmen mit privater Rechtsform, für freiberuflich Tätige, für beauftragte Firmen, die Maßnahmen für ein antragsberechtigtes Unternehmen durchführen, für Landwirt/-innen oder wirtschaftlich gemeinnützig Tätige.

Langfristig profitieren

Viele Maßnahmen machen Ihr Unternehmen nicht nur leistungsfähiger und rentabler, sondern sorgen für Kosteneinsparungen, von denen Sie langfristig profitieren können.

Beispiele förderfähiger Maßnahmen

- **Energieeffizienz**
Senkung des Energieverbrauchs und Einsparung von CO₂ durch z. B. moderne Produktionsanlagen/Prozesse, Kauf/Neubau moderner Gebäude, die energetische Sanierung bestehender Gebäude
- **Erneuerbare Energie**
Erzeugung von Strom oder Wärme aus erneuerbaren Energien wie Sonnenenergie, Windkraft, Wasserkraft, Biomasse oder Erdwärme
- **Nachhaltige Mobilität**
Anschaffung von E-Fahrzeugen und Aufbau von Ladestationen
- **Abfall-Management**
intelligenter Umgang mit Abfall und Abwasser
- **Produkte**
Umstellung auf umweltfreundliche Produkte und Verpackungen



Fördermittel für

Digitalisierung & Innovation

Unternehmen jeder Größe und Branche wissen, dass sie zur Sicherung ihrer Wettbewerbsfähigkeit auf Zukunftstechnologien setzen müssen. Um Investitionen zu erleichtern, stehen interessante Fördermittel zu günstigen Konditionen zur Verfügung.

Investieren in die Zukunft mit staatlicher Förderung

Wer und was wird gefördert?

Fördermittel gibt es für mittelständische Unternehmen, freiberuflich Tätige und Einzelunternehmen sowie junge Unternehmen in Gründung. Gefördert werden Investitionen in Digitalisierung oder Innovationen. Beides ist eng miteinander verknüpft, denn viele

Neuerungen basieren heute auf digitalen Technologien. Förderungsfähige Innovationen müssen dabei keine revolutionäre Weltneuheit sein. Produkte, Dienstleistungen oder Prozesse, die für Ihr Unternehmen neu sind oder substanziell verbessert wurden, sind gemäß den Vorgaben der staatlichen Förderbank KfW schon eine Innovation.

Digitalisierungsvorhaben

Die KfW unterscheidet drei Teilbereiche:

- **Produktion und Verfahren** – wie z. B. die Integration mobiler Betriebsgeräte in die Produktionssteuerung oder die Integration von digitalen Schnittstellen
- **Produkte** – wie z. B. der Aufbau von digitalen Plattformen oder die Entwicklung produktbegleitender Software
- **Strategie** – wie z. B. der Initialisierungsaufwand zur Nutzung von Cloud-technologien.

Innovatives Unternehmen

Auch der Status als „Innovatives Unternehmen“ ermöglicht den Zugang zu KfW-Förderungen. Dafür müssen besondere Merkmale in einem von vier Kriterien erfüllt sein:

- **stetiges Unternehmenswachstum**
- **Ausgaben in Forschung und Entwicklung**
- **bereits erhaltene Innovationsförderung**
- **eingesetztes Wagniskapital von Investoren**

Als innovatives Unternehmen sind Förderungen flexibel einsetzbar, nämlich für sämtliche laufende Kosten, aber auch für Investitionen ohne konkreten Innovationsbezug.

Fördermittel für Wachstum & Festigung

Investitionen festigen die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens und sorgen für Wachstum. Fördermittel können Ihnen die Finanzierung erleichtern. Förderkredite der staatlichen KfW und von Landesförderinstituten sind flexibel einsetzbar – auch zum Erwerb von Betriebsmitteln.



Förderung für Investitionen und Betriebsmittel

Falls liquide Mittel nicht ausreichen, um notwendige Anschaffungen zu finanzieren, können Investitions- und Betriebsmittelkredite helfen. Entsprechende vielseitig einsetzbare Förderkredite bieten die staatliche KfW und die Förderinstitute der Bundesländer.

Wer wird gefördert?

Junge und etablierte Unternehmen unterschiedlicher Größe sowie Selbstständige und freiberuflich Tätige können von den Förderungen profitieren.

Investitionskredite

Sie möchten leistungsfähigere Maschinen einsetzen, neue Zweigstellen errichten, Patente erwerben oder Ihren Fuhrpark modernisieren? So unterschiedlich Ihre Vorhaben auch sind, so vielseitig einsetzbar sind die Investitionskredite der Förderbanken.

Betriebsmittelkredite

Unter förderfähigen Betriebsmitteln verstehen Förderinstitute – abweichend von der betriebswirtschaftlichen Definition – alle laufenden Kosten, die im Unternehmen anfallen wie beispielsweise Miet- und Personalkosten, Material- und Warenlager, Ausgaben für Werbung, die Weiterbildung von Mitarbeiter/-innen, das Einräumen von Zahlungszielen oder die Vorfinanzierung von Aufträgen.

Vorteile im Überblick

- **Günstige Zinsen**
erleichterte Finanzierung dank Förderung
- **Flexibel**
für viele Vorhaben einsetzbar
- **Zuverlässig**
Fördermittel von Bund und Ländern

Der Weg zu Ihrer Finanzierung

Mittelstand verstehen

Als Volksbanken Raiffeisenbanken kennen wir die Anforderungen mittelständischer Unternehmen vor Ort. Wir sind Genossenschaftsbanken und handeln verantwortungsvoll für die Region, in der unsere Mitglieder leben und arbeiten. Dort sind wir verwurzelt, fördern gemeinnützige Projekte und stärken die lokale Wirtschaft.

Fördermittel nutzen

Wir finanzieren den Mittelstand und beraten umfassend darüber, welche speziellen Förderprogramme bundesweit oder von regionalen oder kommunalen Förderinstituten angeboten werden, welche Fördermittel am besten zu Ihrem Vorhaben passen und wie Sie diese optimal mit anderen Finanzierungsbausteinen kombinieren können.



1. Beratung zur Finanzierung

Zu Ihrem Investitionsvorhaben finden wir gemeinsam passende Lösungen nicht nur für Ihr Unternehmen, sondern auch für Sie selbst. Wir berücksichtigen geeignete Förderprogramme und beziehen private Wünsche mit ein.



2. Beantragung von Fördermitteln

Der Antrag muss vor Vorhabensbeginn bei uns gestellt werden. Wir prüfen für Sie die Fördermöglichkeit, erstellen in Ihrem Namen den Kreditantrag und leiten alle notwendigen Unterlagen an die entsprechende Förderbank weiter.



3. Freigabe der Kreditmittel

Die Förderbank prüft den Antrag. Zusammen mit einer Zusage erhalten Sie das Vertragsangebot. Wir erstellen den Kreditvertrag und Sie rufen die Fördergelder ab. Während der gesamten Kreditlaufzeit bleiben wir Ihr erster Ansprechpartner.



Wenn Sie einen Förderkredit beantragen wollen, gehen Sie nicht direkt auf das Förderinstitut zu. Der erste Schritt ist immer ein Termin bei Ihrer Volksbank Raiffeisenbank. Diese berät Sie im Detail, prüft die Förderfähigkeit Ihres Anliegens und stellt mit Ihnen zusammen den Förderantrag.

Wir machen den Weg frei.

Herausgeber:
Genossenschaftsverband Bayern e.V.
Türkenstraße 22–24
80333 München

Stand: April 2024

Für ein individuelles Gespräch zu Ihrem Vorhaben
steht Ihnen die Firmenkundenberatung Ihrer
Volksbank Raiffeisenbank vor Ort zur Verfügung.

transformation-finanzieren.de